

512/2024: Die Führungskraft als Teamentwickler - Schwerpunkt Mitbeteiligung



Zielgruppe

Leitungskräfte mit Personalverantwortung aus der Alten- und Behindertenhilfe, des Gesundheitswesens, der Kinder- und Jugendhilfe sowie Interessierte

ReferentInnen

Cornelia Stieler MSc.
Kommunikations- und Betriebspsychologie, Systemischer Coach, Mediatorin

Termine

09.09.2024

Leitung / Organisation

Simone Kühn / Birgit Willsch

Kursgebühren

195 €

Uhrzeit

09:00 - 16:15 Uhr

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter www.diakademie.de

Kursgebühren für Mitglieder

150 €

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

Bemerkungen zu den Kosten

Beschreibung

Der Wandel in der Arbeitswelt mit seinen veränderten Erwartungen an Arbeit stellt Führungskräfte als Teamentwickler ihres Unternehmens zunehmend vor größere Herausforderungen. Die Anlässe für Teamentwicklung sind vielfältig, ein wichtiger Aspekt ist die Entwicklung der Mitbeteiligung der Mitarbeiter an den unternehmerischen Prozessen.

Denn die aktuelle Führungsforschung zeigt, dass die Möglichkeit zur Mitbeteiligung die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Unternehmen erhöht und eine wichtige 'Stellschraube' für Arbeitszufriedenheit ist.

Vor allem in Zeiten von Fachkräftemangel gewinnt diese bekanntlich zunehmend an Bedeutung. Doch wie gelingt es, Mitarbeiter in die Entwicklung der eigenen Organisation einzubeziehen und Ihnen mehr Eigenverantwortung anzuvertrauen? Wo liegen die Chancen, aber auch Grenzen und Risiken? Auf diese Fragen soll das Seminar Antwort geben.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmer gewinnen Erkenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Mitbeteiligung, Identifikation und Arbeitszufriedenheit und erweitern ihr Repertoire an Handlungsmöglichkeiten zur Steigerung der Arbeitszufriedenheit in den eigenen Teams. Durch die Arbeit an entsprechenden Fallbeispielen und den Erfahrungsaustausch der Teilnehmer werden die Inhalte anschlussfähig an die Führungspraxis ihres Arbeitsgebietes.

Schwerpunkte

- Mitarbeiterbeteiligung als Kulturmerkmal der Organisation
- Chancen und Grenzen von Mitbeteiligung, Umgang mit den auftretenden Ambivalenzen
- passgenaue Förderung der Mitbeteiligung durch entsprechendes Führungshandeln
- Einflussfaktoren der Identifikation mit dem Unternehmen
- Arbeitszufriedenheit – Entstehung und Einflussmöglichkeiten

Zugangsvoraussetzungen

Bemerkungen